

Gerechtigkeit



bei Familie Müller

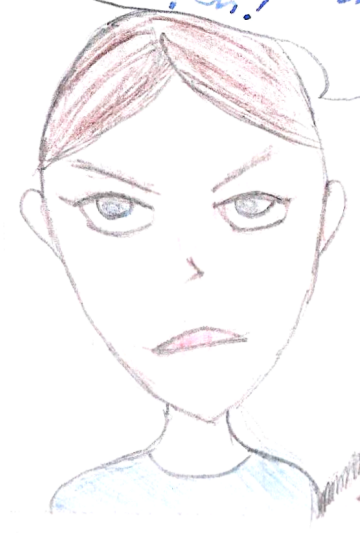
Taschengeld!!

YUHU!!

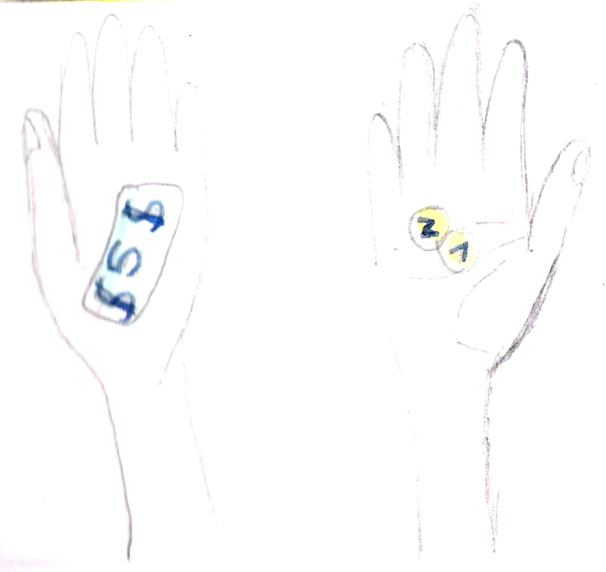


Na gut, dann  
musst du aber  
auch im Haushalt  
helfen!

Wieso bekommt  
Lukas so viel wie  
ich, obwohl er viel  
jünger ist?!



ein Monat später



Es ist gerecht, wenn ältere  
Geschwister mehr Taschengeld  
bekommen, da sie in der  
Regel auch im Haushalt  
helfen. Wenn die anderen  
(jüngeren) auch helfen würden,  
wäre es wiederum berechtigt,  
wenn sie gleich viel Taschengeld  
bekommen.

Beim Arzt



sie leidet an einer Stoffwechselkrankheit.

an der Schule



Na, hast du bei McDonald's zugeschlagen? Fettsack!!

HAHAHAHA

Schätzchen, alles gut?




\*schneief\*  
Nein, alles super!

Es ist ungerecht, dass Menschen gemobbt werden, vor allem, wenn sie dafür nichts können. Zum Beispiel, wenn sie mit einem großen Leberfleck geboren wurden.



**Kunst** 18.9.18  
 Aufgabe: • Mensch malen  
 Zeit: 45 min



Lisa  
 Hallo, Herr Müller.  
 Ich habe hier ein Geschenk von meiner Mutter für Sie.





Tim → Wirklich? Danke!  
 Das ist super, Tim!  
 Du hast dir sicher viel Mühe gemacht!

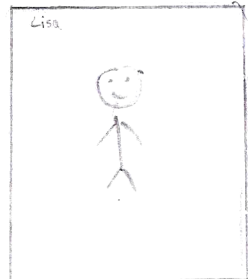
Z Z Lisa




Tim's Bild



Lisa's Bild

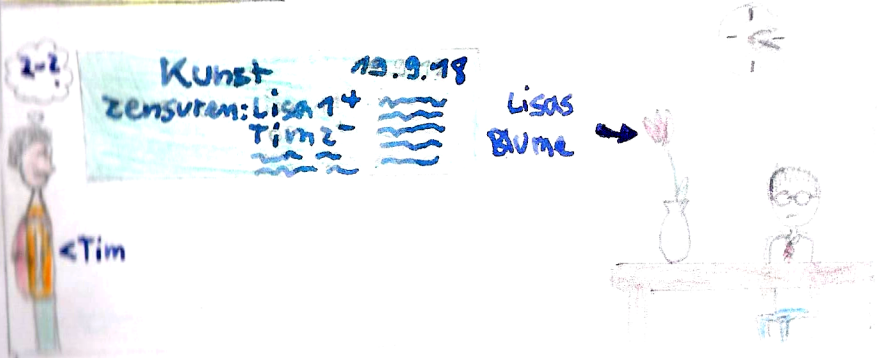


nächste Stunde

2-2 Kunst 18.9.18  
 Zensuren: Lisa 1+  
 Tim 2

Lisa's Blume →

< Tim

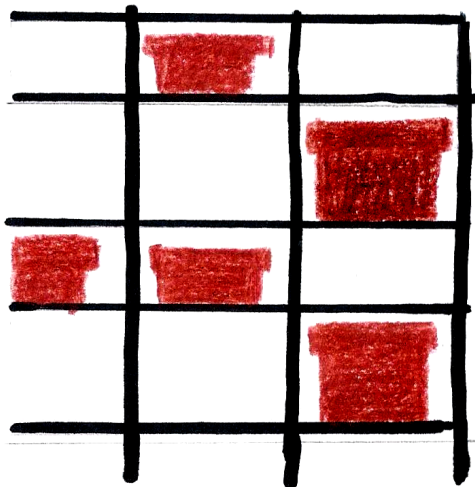


Es ist ungerecht, wenn Lehrer die Noten so verteilen, dass Schüler, die sie mehr mögen, gute Noten bekommen, auch wenn ihre Leistung schlecht war und anderen Schülern schlechtere Noten geben.





5 Minuten später

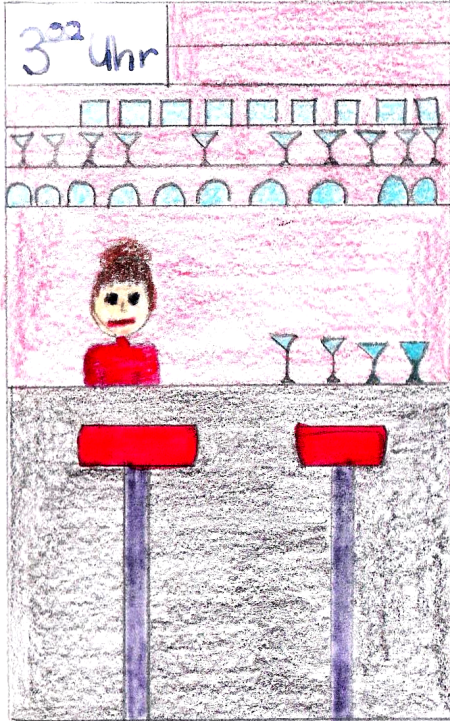


Es ist ungerade, wenn reiche Kinder was bekommen und sich alles kaufen können was sie wollen, aber arme Kinder müssen hart dafür arbeiten, damit sie etwas bekommen.

Es wäre gerade, wenn die reichen Kinder etwas von ihrem Geld spenden würden und die Armen besser bezahlt werden würden.



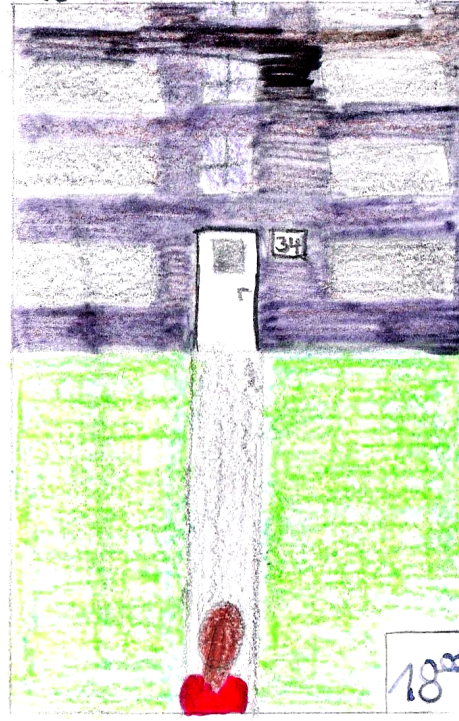
1a



2a



1c



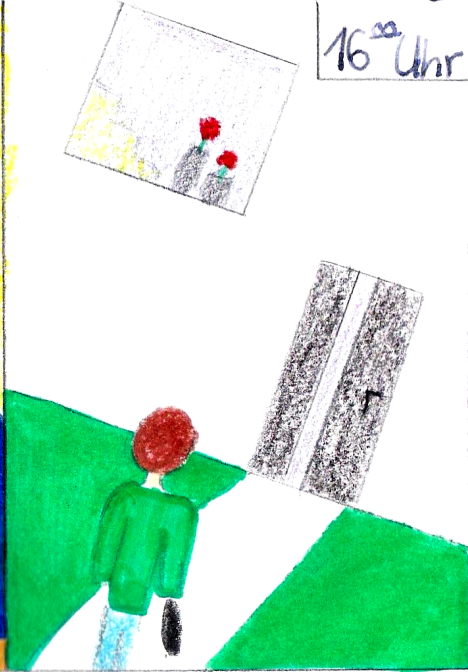
2c



1b

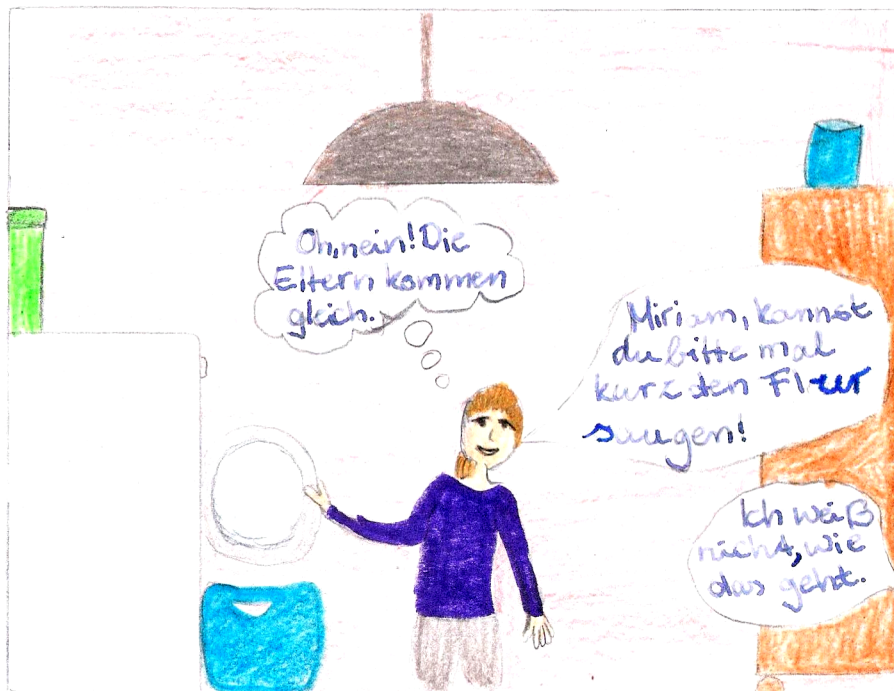


2b



Es ist ungerat, dass es keine Zeit, die nicht bei  
 Leistungen über mehrere Geschäften, und es ist  
 möglich, wenn, vertieren die Leute sich.  
 durch über 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20  
 und, die mehrere Geschäften, nicht vertieren,  
 in gut Leben zu können.





Es ist ungerade, wenn größere Kinder immer alles im Haushalt machen müssen und die Eltern, die ständige Ermahnung bekommen, die größer zu werden, dann noch Ärger wenn sie etwas nicht schaffen.

Gerecht ist es, wenn die Aufgaben gleich aufgeteilt werden.